

neunzehn

32



So., 14.04.

12:30h SG Frauen II - BV Alme II

15:00h SG Frauen I - FFC Nethegau II

Brüß beerbt Härtlein

(fd) Die SG Sauertal und der Trainer der ersten Herrenmannschaft, Jörg Härtlein, haben sich Mitte März einvernehmlich auf ein Ende der Zusammenarbeit verständigt. Nachdem die Vorbereitung von einer überaus schlechten Beteiligung und dementsprechenden Ergebnissen in den durchweg sieglosen Testspielen gekennzeichnet war, ging auch der Rückrunden-Auftakt gegen den direkten Konkurrenten FSV Bad Wünnenberg-Leiberg II deutlich verloren.

Schlimmer als die Niederlage war dabei jedoch, dass die Mannschaft sich weitgehend ohne Moral und abermals ohne ausreichende Torgefahr präsentierte. Vorstand und Trainer waren sich daher einig, dass für die letzten zehn Punktspiele der Saison schnellstens eine Wende in den Köpfen und auf dem Platz eingeleitet werden muss.

Dem Vorstand ist hierbei wichtig zu betonen, dass die engagierte Arbeit von Jörg Härtlein stets Anerkennung durch die Spieler und den Vorstand gefunden hat. Leider sind die nötigen Erfolgserlebnisse jedoch ausgeblieben.

Für die Trendwende soll nun DJK-Urgestein Frank Brüß sorgen, der sich kurzfristig bereit erklärt hat, der Mannschaft bis zum Saisonende zu helfen und einzuspringen. Frank, über 600 Mal für die Erste der DJK im Einsatz und deren langjähriger Spielführer, kennt die aktuelle Mannschaft seit langem und ist erfahren in fußballerischen Höhen oder Tiefen. Zudem bringt er jede Menge Fußballsachverstand mit und ist als Mann der klaren Worte bekannt. Unterstützt wird er wie bisher vom spielenden Co-Trainer Philipp Kummerow.

Bereits in der ersten Ansprache machte Frank deutlich, dass die gemeinsame Reise erst am 26. Mai mit dem letzten Spiel enden wird. Bis dahin wird er selbst genau den Einsatz vorleben, den er auch von jedem einzelnen Spieler verlangt. Um Rückstände aufzuholen, wird die Mannschaft wieder drei Mal pro Woche trainieren.

Das Unternehmen Klassenerhalt bleibt weiterhin möglich. Mannschaft und Trainer freuen sich dabei über jede Unterstützung von außen.

17.03.2024

SV Brenken II - SG Sauertal 1:6

(fd) Im ersten Spiel nach dem Trainerwechsel reiste die SG zur Bewährungsprobe nach Brenken. Die dort heimische Bezirksliga-Reserve war bisher noch ohne jeden Punktgewinn und musste auf dem Weg Richtung Klassenerhalt unbedingt bezwungen werden. Den ersten Effekt des Trainerwechsels konnte man am Kader ablesen, denn die SG trat mannschaftlich geschlossen mit 18 Akteuren im Stadion Vogelsang an.

Dabei war auch Marc Meyer, mit 30 Treffern Toptorjäger der zweiten Mannschaft in der Kreisliga C, der die erste Mannschaft in der Rückrunde nach Kräften unterstützen wird. Und auch der zweite Effekt des Trainerwechsels war direkt zu beobachten: die SG übernahm von Beginn an die Spielkontrolle und übte Druck und Torgefahr aus. Qualitäten, die in den Spielen zuvor stets schmerzlich

vermisst wurden. Das zahlte sich aus, denn schon nach wenigen Minuten konnten Felix Happe (2.) und Kapitän Sascha Lauhoff (4.) die Weichen auf Sieg stellen.

Danach blieb man weiter am Drücker und Max Quinte fälschte einen Schuss unhaltbar zum 0:3 ins Brenkener Gehäuse ab (26.). Mit der Führung im Rücken schaltete die SG nun merklich zurück. Dass auch die Brenkener etwas im Köcher hatten, machte sich dann auch direkt beim ersten echten Angriff bemerkbar, den der Brenkener Stürmer nach Einzelleistung zum 3:1 abschloss (28.).

Dies blieb jedoch ein Strohfeuer, denn danach schnürte die SG die Hausherren wieder in deren Hälfte ein. Aus den vielen Torchancen konnte man allerdings erst in Hälfte zwei Profit schlagen. Hier erhöhten erneut Hap-



SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

- Bandagen
- Einlagen
- Kompressionsversorgungen
und vieles mehr!

Tel: 05292 - 9321980

Siebentalweg 1
33165 Lichtenau-Henglar

pe (69./75.) und der eingewechselte Mark-Hendrik Bentfeld (78.) zum 1:6-Endstand.

Nach Abpfiff war die Erleichterung auf SG-Seite über den erhofften Befreiungsschlag und die vielen Erfolgsergebnisse groß. Trotz des Ergebnisses muss man den Breitenkernern für ihre Leistung Respekt zollen. Die Liga scheint für den letztjährigen Aufsteiger zu stark, doch die Männer um Coach Tobias Biermann bemühen sich, die Saison geordnet zu Ende zu bringen. Die SG konnte mit dem Sieg den Anschluss an die

Nichtabstiegsplätze wahren. Die acht Mannschaften von Platz 5 bis 12 trennen nun nur noch fünf Punkte, sodass der Klassenerhalt für unsere SG weiterhin im Bereich des Möglichen liegt.

Aufstellung:

Martin Held – Lukas Schmidts (Leon von Rüden), Hendrik Schmidts, Pascal Kruse, Max Quinte – Niklas Pottmeier, Sascha Lauhoff – Pascal Wiechers (Simon Bohlemann), Felix Happe (Kim Söhl), Adam Walus (Mark-Hendrik Bentfeld), Marc Meyer (Sergej Schulz)

07.04.2024

SG Tudorf/Alfen - SG Sauertal I 2:0

(fd) Eine auf dem Papier klare Niederlage gegen den Tabellenzweiten kassierte die SG im dritten Spiel unter Regie des neuen Trainers Frank Brüss. Was die Mannschaft um Kapitän Sascha Lauhoff aber über 90 Minuten auf den Platz brachte, war am Ergebnis nicht ablesbar

und unter dem Strich mehr als beachtlich.

Ab Anpfiff waren die Rollen auf dem tiefen Tudorfer Rasenplatz aber recht klar verteilt: die SG stand tief und machte die Räume eng, während die Gastgeber die Spielkontrolle und mehr



Clemens-August Wilken
Augenoptikermeister
Gleitsichtglas-Spezialist

Lange Str. 47 - 33165 Lichtenau
Telefon 0 52 95 - 99 56 59
www.wilken-augenoptik.de

Brillenmode
Kontaktlinsen
Sehberatung

ÖZ: Di bis Fr 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Montag geschlossen.

Ballbesitz hatten, sich aber nur wenige klare eigene Tor-Gelegenheiten erspielen konnten. Meist war in der Abwehrreihe um Pascal Kruse und Hendrik Schmidts oder spätestens am sicheren Keeper Martin Held Schluss. Davor ackerten Sascha Lauhoff und Niklas Pottmeier, die viele Räume schon vor Entstehung zuliefen. Folgerichtig ging es mit einem torlosen Unentschieden in die Pause - bis zu diesem Zeitpunkt eine bemerkenswerte Leistung der SG gegen eines der treffsichersten Teams der Liga.

Allerdings hatte man bis dato nahezu keine eigene Torgelegenheit verzeichnen können. Das lag auch daran, dass die Sturmspitzen Adam Walus und Felix Happe engagiert mit verteidigten und nach vorne dann mitunter die (Durchschlags-) Kraft fehlte. Auch in Hälfte zwei konnte man das Spiel offen gestalten, wobei Tudorf/Alfen mit zunehmender Spieldauer den Druck weiter erhöhte.

Mit Einwechslung des Toptorjägers Dennis Thewes nahm deren Torgefahr dann noch weiter zu, doch konnte die SG viele Torschüsse mit vereinten Kräften abwehren oder deren Entstehung unterbinden und kam durch Standards sogar selber zwei Mal gefährlich vor das Tor der Hausherren.

Bitter für die Brüss-Elf: Der Schiedsrichter ließ nach Verletzungen und Wechseln insgesamt 12 (!) Minuten nachspielen. In der 96. Minuten fiel dann doch noch das Tor durch einen Abstauber nach einer Standard-Situation und bei der SG gingen die Köpfe verständlicherweise nach unten. Mit dem ersten komplett zu Ende gespielten Angriff der Partie erhöhten die Hausherren zwei Minuten später noch auf 2:0 (100.).

Unter dem Strich ging das Ergebnis zugunsten der engagierten und spielbestimmenden Gastgeber in Ordnung, die SG hätte für ihre aufopferungsvolle kämpferische Leistung aber zumindest einen Punkt verdient gehabt. Mit sieben Punkten Rückstand und noch sieben verbleibenden Partien beginnen nun die Wochen der Wahrheit und die SG ist jetzt in der Pflicht, neben guten Leistungen auch Zählbares einzufahren, um den Abstieg noch abzuwenden.

Aufstellung:

Martin Held – Max Quinte, Pascal Kruse, Hendrik Schmidts, Lukas Schmidts – Pascal Wiechers (Simon Bohlemann), Sascha Lauhoff (Jan-Philipp Stiene), Niklas Pottmeier, Leon von Rüden (Leon Nolte) – Yannik Zimmer (Felix Happe), Adam Walus (Sergej Schulz)



Inh. Luigi Aliotta
Goldstrasse 7
33165 Lichtenau-
Kleinenberg
Tel.: 0 56 47 / 3 32
Fax: 0 56 47 / 3 30

DACHAUSBAU
KUNSTSTOFFFENSTER
DACHFENSTER
FERTIGPARKETT
ZIMMERTÜREN

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	SG Oberes Almetal	19	17	2	0	67 : 15	52	53
2.	SG Tudorf/Alfen	18	16	0	2	69 : 15	54	48
3.	SV Upsprunge	19	14	1	4	88 : 27	61	43
4.	SC Borchten II	19	9	3	7	53 : 41	12	30
5.	SG Wewelsburg/A.	19	8	2	9	43 : 46	-3	26
6.	VfB Salzkotten	19	8	2	9	36 : 41	-5	26
7.	FC Dahl/D. II	19	7	4	8	35 : 29	6	25
8.	SG Meerhof/E.	19	7	4	8	41 : 45	-4	25
9.	FSV Wünnenberg/L. II	19	7	4	8	44 : 52	-8	25
10.	USC Altenautal 21 II	19	7	3	9	27 : 44	-17	24
11.	SG Haaren/H.	19	6	3	10	43 : 45	-2	21
12.	SG Sauertal I	19	5	2	12	36 : 50	-14	17
13.	SC GW Holtheim	19	3	5	11	26 : 51	-25	14
14.	SV 21 Brenken II	18	0	1	17	10 : 117	-107	1



GESUNDHEITSPRAXIS
Alexandra Moos
Physiotherapeutin

Physiotherapie
Krankengymnastik
Lymphdrainage
Bobath-Therapie
Massagen
Podologie/
med. Fußpflege
Heilpraktik

Alle Kassen - Hausbesuche
Termine nach Vereinbarung
Briloner Str. 27 34414 Scherfede
Tel: 05642 - 94 85 85
www.impuls-online.de/tl

07.04.2024

SV Etteln II - SG Sauertal II 2:5

Auch ohne Torjäger Marc Meyer, der die erste Mannschaft beim Kampf um den Klassenerhalt unterstützt, läuft es bei der Reserve weiter rund. Gegen die Amateure des SV Etteln, die sich im Abstiegskampf der C-Liga befinden, gelang ein überzeugender 5:2-Auswärtserfolg auf der Altenaukampfbahn.

Dabei legte die Berlage-Elf in der ersten Hälfte los wie die Feuerwehr und führte nach Toren von Jan-Niklas Bentfeld (5.) und einem Doppelpack des reaktivierten Joshua Grote (11./41.) bis zur Halbzeit schon mit 3:0. Die Gastgeber waren bis dato noch gar nicht zur Entfaltung gekommen, sodass Interims-Torwart Sören Berlage eine weitgehend ruhige Zeit hatte.

In der zweiten Hälfte machte Jan-Niklas Bentfeld nur wenige Minuten nach Wiederanpfiff mit seinem zweiten Treffer zum 4:0 frühzeitig den Deckel auf die Partie (50.). In der Folge

wechselte Coach Patrick Berlage durch und gab auch den Ersatzspielern, darunter auch dem debütierenden A-Jugendspieler Lars Auge, ihre Einsatzzeit.

Etteln kam nun stärker auf und belohnte sich mit dem 1:4 (75.). Die Reserve zeigte sich jedoch unbeeindruckt und stellte durch Jonas Scholle wenig später den alten Abstand wieder her (78.). Etteln erzielte dann sogar noch das 2:5 (84.), doch zu mehr reichte es für die Hausherren nicht mehr. Mit nunmehr 36 Punkten rangiert die SG-Reserve damit weiterhin unter den Top 3 der Kreisliga C4.

Aufstellung: Sören Berlage – Maximilian Richters, Marvin Okhiria (Gebel), J.-N. Bentfeld, Sascha Rehmann (Jan Erik Hanitz) – Jonas Scholle (Carsten Meyer), David Glahn, Robin Schmidt, Christopher Borgmeier (Joshua Grote) – Roman Krebs, Tobias Eckert (Lars Auge)





Autohaus HÜNEKE

Service rund ums Auto!

Johannes Hüneke e.K.

Lange Straße 2

33165 Lichtenau

Tel.: 0 52 95 - 930 587

www.autohaus-hueneke.de

info@autohaus-hueneke.de

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	SG Oberes Almetal II	18	17	1	0	77 : 13	64	52
2.	FSV Wünnenb./L. III	19	12	2	5	52 : 39	13	38
3.	SG Sauertal II	18	12	3	3	59 : 22	37	36
4.	SC Borchten III	19	10	3	6	57 : 32	25	33
5.	SV 21 Büren II	18	9	4	5	47 : 39	8	31
6.	SV Steinhausen II	19	9	1	9	35 : 36	-1	28
7.	HSV Hegensdorf	19	7	5	7	44 : 38	6	26
8.	SC GW Holtheim II	19	7	3	9	37 : 47	-10	24
9.	SG Meerhof/E. II	19	6	4	9	36 : 42	-6	22
10.	USC Altenautal 21 III	17	4	5	8	20 : 38	-18	17
11.	SV Etteln II	18	4	4	10	23 : 44	-21	16
12.	FC Dahl/D. III	17	4	1	12	31 : 53	-22	13
13.	SG Haaren/H. II	19	2	7	10	29 : 68	-39	13
14.	BSV Fürstenberg	19	2	5	12	18 : 54	-36	11



Raiffeisen-Markt

Mit unserem Profi-Zubehör wird jedes Spiel ein Treffer!

Ihr  Raiffeisen-Markt

in **Lichtenau** · Torfbruchstr. 4 · 0 52 95 / 99 88-0



17.03.2024

DJK Frauen I - Tura Elsen 1:0

(rh) Nach gutem Rückrundenstart mit zwei Siegen aus zwei Spielen kam es zum Duell mit einer bekannten Mannschaft, der TuRa Elsen. Die in der Tabellen hinter Blau-Weiß stehenden Elsenerinnen wollten natürlich den Abstand verkürzen.

Mit Beginn des Spiels zeigte sich jedoch schnell, wer das Heft in der Hand hat. Die Erste konnte mit sehr viel Ballbesitz und Zweikampfstärke auftrumpfen und tauchte so oft vor dem Tor der Gäste auf. Diese hatten jedoch überhaupt kein Interesse daran, am Spiel teilzunehmen und stellten sich fast ausschließlich hinten rein. Der nur auf Konter ausgelegte Gast kam so zu wenig Spielanteilen, da Konter so gut wie gar nicht zugelassen wurden.

Es wurde ein zähes Spiel, bei dem es nur schwer möglich war, gute Abschlussmöglichkeiten herauszuspielen. Es ähnelte oft einem Handballspiel, bei dem die Erste nur um den Strafraum herum spielte, aber die Lücke nicht fand. So ging es mit einem für die Gäste schmeichelhaften 0:0 in die Pause.

Leider setzte sich das Spiel in der zweiten Hälfte genauso fort. Zwar traute sich Elsen et-

was weiter nach vorn, Torgefahr entstand jedoch nicht durch den Gast. Mit der Hoffnung, das 0:0 zu „ermauern“ und einen Punkt aus Kleinenberg zu entführen, hielt Elsen weiter dagegen. Viele hatten sich sicher bereits mit dem Unentschieden abgefunden, jedoch wollte Blau-Weiß den Sieg unbedingt.

Dann die 90. Minute, eine Elsener Spielerin kommt im eigenen Strafraum klar mit der Hand an den Ball und der Schiedsrichter zeigt zurecht auf den Punkt. Lisa Niggemeyer übernimmt Verantwortung und versenkt den Ball sicher in das linke Eck. 1:0 in der 90. Minute, kurz danach war Schluss und der Jubel groß. Ein über alle Maßen verdienter und wichtiger Sieg. Besser spät als nie.

Aufstellung:

Alica Rustemeier – Isabel Knaup (70. Ulrica Avby), Arianna Schulz, Maren Stute, Emma Volmert (46. Kirsten Quinte) – Henrike Thomas (46. Kyra Struttmann), Hannah Tölle, Sarah Gajewski – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Helena Vesper (70. Hannah Johannpeter)

01.04.2024

TuRa Elsen – DJK Frauen I 0:4

(rh) Am Ostermontag ging es direkt wieder gegen die TuRa aus Elsen. Dieses Mal auf deren Kunstrasenplatz und das bereits um 10:45 Uhr Anstoßzeit. Das Spiel war dieses Mal jedoch ein komplett anderes. Elsen auf Kunstrasen bedeutet Fußball spielen. Mit einem Gegner, der mitspielt, kommt auch die Erste wesentlich besser zurecht.

Es entwickelte sich ein ansehnliches Spiel mit vielen schönen Spielzügen. Das Übergewicht hatte jedoch in der gesamten Spielzeit unsere Erste. In der 21. Minute konnte Spielführerin Johanna Schünemann die Führung für Blau-Weiß herstellen und das Spiel in die richtige Bahn lenken. Elsen kam jedoch auch noch zu 2-3 Einschussmöglichkeiten, die allerdings von der Defensivreihe und von Aushilfstorhüterin Vanessa Weber entschärft werden konnten.

Mit Beginn der zweiten Hälfte wollte die TuRa offensiv aktiver werden und löste die Doppelsechs auf, um nach vorne mehr Anspielstationen zu haben. Dieses Vorhaben ging jedoch komplett nach hinten los. Durch die Auflösung der Doppelsechs ergaben sich für unsere Kreativspielerinnen wie Sa-

rah Gajewski viel mehr Räume, die auch schnell in Zählbares umgesetzt werden konnten.

Es folgten fünf beeindruckende Minuten: In der 50. Minute konnte Innenverteidi-gerin Henrike Thomas den Nachschuss nach einer Ecke sehenswert zum 2:0 im Tor unterbringen. Nur drei Minuten später konnte Lisa Niggemeyer einen Steilpass von Sarah Gajewski erlaufen und mit Hilfe der gegnerischen Torhüterin auf 3:0 erhöhen. Wiederrum nur 2 Minuten später war es erneut Kapt'n Johanna, die für das 4:0 und damit für die endgültige Entscheidung sorgte.

Das Spiel war damit bereits mit Beginn des 2. Durchgangs entschieden. Alle Bemühungen der TuRa wurden sofort abgefangen und am Ende hätte man das Ergebnis sogar noch höher ausfallen lassen können.

Aufstellung:

Vanessa Weber – Isabel Knaup, Henrike Thomas, Maren Stute, Emma Volmert (40. Ulrica Avby) – Theresa Schmidt, Pauline Peters, Sarah Gajewski – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Julia Block (70. Helen Hartmann)

07.04.2024

DJK Frauen I - SpVg Oelde 2:1

(rh) Nach vier Siegen aus vier Spielen ging die Erste selbstbewusst ins Heimspiel gegen Oelde. Bei guten Wetter gab es für die rund 70 Zuschauer jedoch magere Kost. Das Spiel kam nur schwer in die Gänge und beide Mannschaften hatten mit dem holprigen Platz zu kämpfen.

Ein ums andere Mal versprangen die Bälle und aussichtsreiche Angriffe liefen ins Leere. Die Erste hatte zwar mehr vom Spiel, aber auch der Gast war auf Sieg aus. Die einzige Spitze der Gäste setzte die blau-weiße Defensive oft unter Druck und versuchte Abschlüsse zu kreieren, im Verbund gelang es aber immer, dies zu verhindern. Mit dem Pausenpfiff gelang der Ersten dann doch noch die verdiente Führung. In der 45. Minute konnte Helena Vesper eine Hereingabe von Johanna Schünemann verwerten.

Im zweiten Durchgang wollte Oelde unbedingt noch einmal aktiver werden und einen Punkt aus Kleinenberg mitnehmen. In eine Phase, in der Oelde dem Ausgleich etwas näher war, konnte Julia Block in der 70. Minute eine Ecke – wieder von Johanna – zum beruhigenden 2:0 verwandeln.

Oelde warf nochmal alles nach vorne und wollte den Anschluss. In der 80. Minute segelte ein Freistoß der Gäste tief in den 16er der Ersten. Ein kleiner Abstimmungsfehler reicht, um den Gästen den Anschlusstreffer zu ermöglichen – das erste Gegentor im Jahr 2024.

Zu mehr sollte es trotz aller Bemühungen der Gäste allerdings nicht mehr reichen. Die Erste holt im 5. Spiel der Rückrunde den 5. Sieg und klettert dadurch auf Rang 5.

Aufstellung:

Alica Rustemeier – Isabel Knaup (72. Emma Volmert), Maren Stute, Henrike Thomas, Ulrica Avby – Lily Moog, Theresa Schmidt (76. Vanessa Weber), Hannah Tölle (66. Hannah Tölle) – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer (80. Hannah Johannpeter), Julia Block (30. Helena Vesper, 65. Julia Block)



BRUDER MARKUS

CLEVER EINKAUFEN FÜR FAMILIE & CO.

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	Warendorfer SU	17	13	3	1	58 : 15	43	42
2.	VfB Schloß Holte	18	13	1	4	58 : 27	31	40
3.	SJC Hövelriege	17	13	1	3	49 : 23	26	40
4.	SV Kollerbeck	17	12	2	3	43 : 25	18	38
5.	SG Kleinenberg I	16	9	3	4	35 : 21	14	30
6.	TSV Ostenfelde	17	8	3	6	39 : 25	14	27
7.	TuRa Elsen	17	6	1	10	41 : 46	-5	19
8.	TuS Asemissen	18	6	1	11	32 : 41	-9	19
9.	Delbrücker SC II	18	5	2	11	27 : 40	-13	17
10.	SpVg Oelde	17	5	1	11	37 : 46	-9	16
11.	SV 03 Geseke	18	3	4	11	20 : 51	-31	13
12.	Herzebrocker SV	18	4	1	13	27 : 69	-42	13
13.	FFC Nethegau II	16	3	1	12	22 : 59	-37	10

Grantstück

seit 1899

Bäckerei | Konditorei | Café

STATISTIK

Vorname	Nachname	Sp	Tore	Assists	GK	G-RK	RK
Alica	Rustemeier	15					
Andrea	Dertinger	11		1			
Annika	Krömer	15					
Arianna	Schulz	3					
Emma	Vollmert	14		1			
Hannah	Tölle	14	1		1		
Helen	Hartmann	3					
Helena	Vesper	12	2				
Henrike	Thomas	12		1	1		
Isabel	Knaup	11					
Janina	Graute	7		1			
Johanna	Schünemann	16	15	8			
Julia	Block	4		4			
Julia	Böning	1					
Kirsten	Quinte	13					
Kyra	Struttmann	2					
Lisa	Niggemeyer	3	3	1			
Lena	Husberg	3					
Lilly	Moog	2	2				
Maren	Stute	15			1		
Maria	Sicken	9					
Pauline	Peters	8		2			
Sarah	Gajewski	14	5	6			
Theresa	Schmidt	8	3		1		
Ulrica	Avby	8					
Vanessa	Weber	7	2	2			
Vivian	Fogheri	1	1				
Zoe	Moog	5	2	1			



Engel - Apotheke seit über 200 Jahren

Günter Dyballa
Lange Str. 46
33165 Lichtenau

Geöffnet für Sie:

Mo - Fr: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr

Sa: 8:00 Uhr - 13:00 Uhr

Auf Wunsch **liefern** wir Ihre **Bestellung** kostenfrei:
(innerhalb PLZ 33165)

Tel.: 0800 00 98620

Fax: 05295 986245

info@engelapolichtenau.de

Wir beraten Sie auch gerne **kostenlos** unter der Nummer **0800 00 98620!**

17.03.2024

SV Siddinghausen – SG Frauen II 5:0

(rh) Nur drei Tage nach dem Auswärtsspiel in Westenholz musste die Zweite wieder auswärts ran. Dieses Mal war man in Siddinghausen zu Gast. Im Kellerduell Letzter gegen Vorletzter sollten die ersten Punkte in 2024 her.

Mit großen Erwartungen gestartet, fand man sich sehr schnell in der harten Realität wieder. Bereits nach 18 Minuten stand es 2:0 für den Tabellenletzten. Die Zweite fand überhaupt nicht ins Spiel und reite Fehler an Fehler. Die zahlreichen Umstellungen im Team machten sich bemerkbar. In der Folge wurde Siddinghausen noch stärker und ging auf das dritte Tor.

Noch vor der Pause kam dann die Entscheidung: mit Toren in der 44. und 45. Minute ging man mit einem 0:4-Rückstand in die Kabine.

Aufgrund der schwachen Offensive eine fast unmögliche Aufgabe, das Ergebnis noch zu drehen. Blau-Weiß wurde zwar stärker, konnte allerdings den Anschluss nicht mehr herstellen. In der 75. Minute machte Siddinghausen dann mit dem 5:0 den Deckel drauf. Insgesamt ein schwaches Spiel, das es aufzuarbeiten gilt, um in den nächsten Wochen Punkte zu sammeln.

Aufstellung:

Angelina Anger – Jana Müller, Johanna Bräutigam, Helena Deck, Rianne IJspeert – Lena Husberg, Laila Hagenloch, Julia Husberg, Linda Evers – Sharlene Frammelsberger (46. Vivian Mertens), Angeliq



Hauptstrasse 65
34414 Warburg
Tel.: 056418131

24.03.2024

SG Istrup-Brüntrup - SG Frauen II 0:4

(rh) Am spielfreien Wochenende der 1. Mannschaft musste die Zweite erneut auswärts ran. Dieses Mal in Istrup. Das Hinspiel konnte auf heimischen Platz gewonnen werden, entsprechend motiviert mit dem nächsten Sieg im Blick ging es in das Spiel.

Die mit vierfacher Verstärkung aus der Ersten spielende 2. Mannschaft konnte schnell das Spiel bestimmen und lies den Gegner kaum vor das eigene Tor kommen. In der 21. Minute konnte „Eisenfuß“ Theresa Schmidt einen Freistoß aus gut 25 Metern direkt zum 0:1 in den Winkel verwandeln. Die Freude war groß – auch, da eigene Tore zuletzt Seltenheitswert hatten. Es kam immer mehr Sicherheit ins Spiel der Zweiten mit der Führung im Rücken. Noch vor der Pause konnte das Ergebnis nach oben korrigiert werden. Lisa Niggemeyer in der 38. und Johanna Schünemann in der 43. Minute konnten für ei-

nen beruhigenden Pausenstand von 0:3 sorgen. Mit Beginn des zweiten Durchgangs wurde das Spiel ruppiger. Zahlreiche teils heftige Foulspele gegen unsere Spielerinnen wurden jedoch von der Schiedsrichterin nicht geahndet. Ob Trikotziehen, Nachtreten, zu spät kommen: in der zweiten Hälfte war offenbar alles für die Gastgeberinnen erlaubt.

Die passende Antwort hatte wiederum Lisa Niggemeyer, die in der 51. Minute für das 0:4 und damit auch für den Endstand sorgte. Insgesamt ein hochverdienter Sieg, der zu keinem Zeitpunkt gefährdet war.

Aufstellung: Angelina Anger – Julia Husberg, Maria Sicken, Helena Deck, Lena Husberg (60. Minute Frederike Becker) – Rianne IJspeert, Hannah Tölle, Theresa Schmidt, Vivian Fogheri (35. Johanna Bräutigam) – Lisa Niggemeyer, Johanna Schünemann



Für Ihre Gesundheit
in schärfster Form!

MARIEN APOTHEKE

Apotheker Paul Dissen
Kasseler Tor 18 | 34414 Warburg | Tel.: 05642 8316

www.marien-apotheke-warburg.de

26.03.2024

BSV Fürstenberg – SG Frauen II 8:0

(rh) Am spielfreien Wochenende der 1. Mannschaft musste die Zweite erneut auswärts ran. Dieses Mal in Istrup. Das Hinspiel konnte auf heimischen Platz gewonnen werden, entsprechend motiviert mit dem nächsten Sieg im Blick ging es in das Spiel.

Die mit vierfacher Verstärkung aus der Ersten spielende 2. Mannschaft konnte schnell das Spiel bestimmen und lies den Gegner kaum vor das eigene Tor kommen. In der 21. Minute konnte „Eisenfuß“ Theresa Schmidt einen Freistoß aus gut 25 Metern direkt zum 0:1 in den Winkel verwandeln. Die Freude war groß – auch, da eigene Tore zuletzt Seltenheitswert hatten. Es kam immer mehr Sicherheit ins Spiel der Zweiten mit der Führung im Rücken. Noch vor der Pause konnte das Ergebnis nach oben korrigiert werden. Lisa Niggemeyer in der 38. und Johanna Schünemann in der 43. Minute konnten für ei-

nen beruhigenden Pausenstand von 0:3 sorgen. Mit Beginn des zweiten Durchgangs wurde das Spiel ruppiger. Zahlreiche teils heftige Foulspiele gegen unsere Spielerinnen wurden jedoch von der Schiedsrichterin nicht geahndet. Ob Trikotziehen, Nachtreten, zu spät kommen: in der zweiten Hälfte war offenbar alles für die Gastgeberinnen erlaubt.

Die passende Antwort hatte wiederum Lisa Niggemeyer, die in der 51. Minute für das 0:4 und damit auch für den Endstand sorgte. Insgesamt ein hochverdienter Sieg, der zu keinem Zeitpunkt gefährdet war.

Aufstellung:

Angelina Anger – Julia Husberg, Maria Sicken, Helena Deck, Lena Husberg (60. Minute Frederike Becker) – Rianne IJspeert, Hannah Tölle, Theresa Schmidt, Vivian Fogheri (35. Johanna Bräutigam) – Lisa Niggemeyer, Johanna Schünemann



Metzgerei Schröder

Scherfede · Kasseler Tor 4

05642 - 8366



Feine Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung.

30.03.2024

SF Oesterholz – SG Frauen II 2:1

(rh) Das sage und schreibe fünfte Auswärtsspiel in Folge stand an. Dieses Mal bei den Damen aus Oesterholz. Am Karsamstag reiste die Zweite zum dritten Spiel in sieben Tagen an und musste sehen, dass der Platz – immer tief in Oesterholz – an diesem Tag kaum bespielbar war. Das Spiel wurde dennoch angepiffen und die Zweite wollte zum Abschluss der englischen Woche noch einmal Punkten.

Es entwickelte sich über die gesamte Spielzeit eine Partie auf Augenhöhe, jedoch mit besseren Torchancen für die Gastgeberinnen. Eine davon konnte in der 33. Minute zum 1:0 verwertet werden. Dies war ebenfalls der Halbzeitstand und die Zweite musste trotz des leeren Tanks großen Aufwand betreiben, um im Spiel zu bleiben.

Leider war auch an diesem Tag die Offensivschwäche erneut zu spüren und so verpufften Of-

fensivaktionen meist schnell. In der 76. Minute konnte Oesterholz dann auf 2:0 erhöhen und eigentlich schon für die Entscheidung sorgen.

Jedoch wurde nicht aufgegeben und die letzten Kräfte gebündelt. In der 89. Minute konnte Lily Moog dann noch den Anschlusstreffer zum 1:2 erzielen. Leider ging den Mädels dann die Spielzeit aus und der Punktgewinn blieb verwehrt.

Aufstellung:

Angelina Anger – Jana Müller, Maria Sicken, Helena Deck, Paulina Etzel (7. Frederike Becker) – Lena Husberg, Lily Moog, Johanna Bräutigam, Rianne Ijspeert – Vivian Fogheri, Angelique Manteufel (46. Fabiola Knaup)



ist unser
QUALITÄT
Anspruch

Christian Wulf GmbH
Forstunternehmen

Pfarrer-Leifferen-Str. 14
33165 Lichtenau-Kleinenberg
Telefon: 05647 / 419
kontakt@forstunternehmen-wulf.de

- Brennholz
lang oder ofenfertig

- Buchenholzbriketts

Ihr Lieferant in
Kleinenberg & Umgebung

07.04.2024

SG Frauen II - SC Borchten II 2:0

(rh) Nach einer Serie von Auswärtsspielen durfte die Zweite mal wieder zuhause ran. Bei herrlichem Wetter und zahlreichen Zuschauern standen den drei Punkten nur die Gäste aus Borchten im Weg.

Der Gast selbst sorgte jedoch direkt mit dem Anpfiff für den ersten Jubel der Zweiten: Ein zu kurz gespielter Rückpass konnte von Hannah Johannpeter erlaufen werden. Bereits nach wenigen Sekunden konnte Sie souverän zum 1:0 einschieben. In der Folge entwickelte sich eine Begegnung auf Augenhöhe, allerdings mit den klar besseren Möglichkeiten für die Zweite.

Viele sehr gute Torchancen wurde jedoch vergeben und so ging es mit 1:0 in die Pause. In der zweiten Hälfte dasselbe Bild. Kleinenberg wollte das 2:0 machen, schaffte es jedoch zunächst nicht. Borchten probierte

alles, blieb aber insgesamt zu ungefährlich. In der 87. Minute dann endlich das erlösende 2:0, erneut durch Hannah Johannpeter.

Damit war das Spiel gelaufen und die Zweite kann einen verdienten Heimsieg bejubeln.

Aufstellung:

Helen Deck – Jana Müller, Maria Sicken, Annika Krömer, Helen Hartmann – Julia Husberg, Linda Göllner (30. Lea Hansjürgen), Vivian Fogheri, Lena Husberg – Angelique Manteufel (46. Felicia Nelle), Hannah Johannpeter



PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Str. 23 33181 Bad Wünnenberg-Haaren
www.pietec.de

Der Systemlieferant für:

- Feinwerktechnik
- Blechverarbeitung
- Zerspanungsteile
- Baugruppenfertigung
- Betriebsmittelbau



Telefon: 0 56 42 - 14 53

NIETZ und LÖSEKE
Dachdeckermeisterbetrieb

Die Profis
für Ihr Dach



TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	TuS Eichholz	16	15	1	0	85 : 2	83	46
2.	BV 23 Alme	17	14	1	2	62 : 21	41	43
3.	BSV Fürstenberg	18	12	5	1	85 : 17	68	41
4.	SV BW Benhausen	18	11	3	4	63 : 31	32	36
5.	SF Oesterholz	17	8	4	5	37 : 32	5	28
6.	SuS Westenholz	17	8	3	6	51 : 45	6	27
7.	SG Hövelriege/S.	16	6	5	5	39 : 25	14	23
8.	SG Istrup-Brüntrup	17	5	2	10	20 : 51	-31	17
9.	SF BW Paderborn	16	4	2	10	41 : 57	-16	14
10.	VfB 1910 Salzkotten	17	4	1	12	19 : 56	-37	13
11.	SG Kleinenberg II	17	4	0	13	18 : 72	-54	12
12.	SG Borchten II	18	3	1	14	31 : 66	-35	10
13.	SV Siddinghausen	16	2	0	14	9 : 85	-76	6


Fecke
 Lichtenau

Blumen & Accessoires
Garten und Landschaftsbau

Tel.: 0 52 95 - 234

STATISTIK

Vorname	Nachname	Sp	Tore	Ass.	GK	G-RK	RK
Andrea	Dertinger	1					
Angelina	Anger	11					
Angelique	Baranek	4					
Carola	Hoppe	1					
Clara	Weltken	9					
Daniela	Sommerfeld	2			1		
Elisabeth	Blümel	5					
Emma	Volmert	2					
Hannah	Tölle	3	1				
Helen	Hartmann	1					
Helena	Deck	14					
Helena	Vesper	1					
Henrike	Thomas	1	2				
Hannah	Johannpeter	1					
Jana	Müller	11					
Janina	Graute	1					
Johanna	Richter	8					
Johanna	Schünemann	2	5	1			
Julia	Husberg	11					
Julia	Böning	3					
Kirsten	Quinte	1	1				
Laila	Hagenloch	8					1
Lena	Husberg	12					
Linda	Evers	2					
Lisa	Niggemeyer	1	2	1			
Maren	Stute	1	1				
Maria	Sicken	6					
Paulina	Etzel	9					
Rianne	Ijspeert	13					
Sharlene	Frammelsberger	3					
Theresa	Schmidt	1	1				
Ulrica	Avby	4					
Vanessa	Weber	2	1				
Viven	Fogheri	7	1				
Vivien	Mertens	10					
Isabel	Knaup	2					
Fabiola	Knaup	3					
Felicia	Nelle	2					
Frederike	Becker	3					



2. Kleinenberger Darts-Turnier

Datum: **13. April 2024**

Uhrzeit: **17.00 Uhr**

Ort: **Sportheim Kleinenberg**

Spielmodus: 501 double out

Turniermodus: - max. 32 Teilnehmer (einschließlich Ersatzspieler)
- 4€ Startgebühr
- ab 16 Jahren

Anmeldung:

Ausgebucht!

Zuschauer aber herzlich eingeladen ...

(01578-783 8124)

www.svdjk-kleinenberg.de

Boulesport verbindet Alt und Jung

(WD) Wir suchen Leute, die sich für den Boulesport interessieren, sich für diese Art des Sports begeistern können, oder wie wir, von diesem Freizeit-, Outdoor-, und Bewegungssport angetan sind.

Wer wir sind? Eine bis dato kleine Gruppe der Mitglieder des EGV Kleinenberg. Wir treffen uns regelmäßig auf unserem Bouleplatz an der EGV-Hütte. Für die Pflege und Instandhaltung des Platzes sind wir gemeinsam verantwortlich.

Unsere Trainingszeiten sind flexibel und bieten dir die Möglichkeit, Boule in deinen Alltag zu integrieren. Es gibt keinen Mitgliedsbeitrag und du musst auch kein Mitglied im EGV werden. Bei uns steht der Spaß am Spiel im Vordergrund!

Das Alter spielt bei diesem Sport eine untergeordnete Rolle. Freude an der Bewegung und Spaß an Aktivität an der frischen Luft genügen. Aber das ist noch nicht alles - wir haben auch das Ziel, an Wettbewerben teilzunehmen.

Also, worauf wartest du noch? Schnapp dir Boulekugeln und komm vorbei! Hast du keine eigenen Kugeln, leihen wir dir gerne welche.

Für weitere Informationen:

Werner Daheim

- Tel. 05647 9469938
- w.daheim@gmail.com

Wir sehen uns auf dem Bouleplatz?!



Jugendausschuss blickt auf ereignisreiches Jahr zurück

Allgemein ist die Organisationsstruktur des SV DJK Kleinenberg mit Hauptverein, Jugendausschuss und Förderverein sicher eine Stärke in Bezug auf die Herausforderungen eines Sportvereins im ländlichen Raum. Gerade ein eigener Jugendvorstand ist nicht mehr selbstverständlich, richtet man den Blick in die Region.

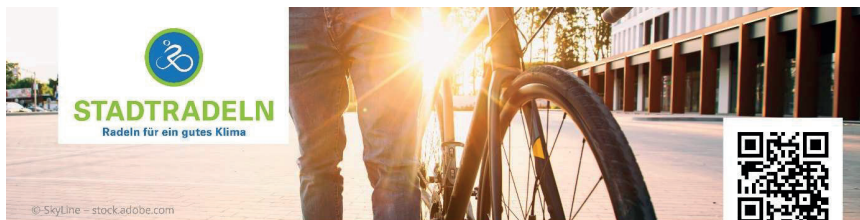
So konnte die Jugendabteilung auf ein interessantes letztes Jahr verweisen und durfte sich bei 31 anwesenden Kindern und Jugendlichen auf eine mehr als positive Resonanz im Sportheim freuen. Neben den Abteilungen Fußball und Gardesport gab es für Melissa Schmidts noch vieles andere zu präsentieren. So wurden 2023 eine Handball- und eine Leichtathletikgruppe ins Leben gerufen. Darüber hinaus veranstaltete der Jugendausschuss erneut das Kneipenquiz, ein Fußball Hobbyturnier und den Tag des Mädchenfußballs, bei dem mehrere Mädchen für die B-Juniorinnen gewonnen werden konnten.

Neben der obligatorischen Sportwerbewoche richtete man im letzten Sommer nach vielen Jahren wieder eine Kinder-Ferienfreizeit aus, die überaus positiv angenommen wurde. Nicht zu vergessen das Lebkuchenhaus-Gestalten und das

Fußball Christmas Warm-Up an Heiligabend. Während die Jugendfußballer in der JSG Sauerthal mit Licht und Schatten leben müssen, müssen sich die Nachwuchsgarden keine Personalsorgen machen. Die Bogen-sportler haben ebenfalls mittlerweile mehrere Kinder und Jugendliche in ihren Reihen und verzeichnen regelmäßige Erfolge bei den Wettkämpfen. Angenehmer

Nebeneffekt der zahlreichen und vielfältigen Aktivitäten der Jugendabteilung war zudem ein gutes Kassenergebnis. Bei den Wahlen wurden Luise Mehring (Beisitzerin) und Robert Dickgreber (Kassierer) in ihren Ämtern bestätigt. Melissa Schmidts wurde zur neuen Jugendleiterin gewählt und wechselte mit Benjamin Imkamp, der jetzt Stellvertreter ist, die Position. Neu im Jugendvorstand sind Lisa Niggemeyer, Franziska Bödicker, Laurena Freund und Levin Schmidts.





Kreis Paderborn 26. Mai bis 15. Juni 2024 Wir sind dabei!



Jetzt registrieren und mitradeln! www.stadtradeln.de

Liebe Vereinsmitglieder!

Radfahren macht Spaß, hält fit und kann ein Teil des persönlichen Beitrags zum Klimaschutz sein. Beim STADTRADELN können geradelte Kilometer einmal jährlich in einem Zeitraum von 21 Tagen dokumentiert und dadurch ein persönlicher Beitrag für mehr Radmobilität und Klimaschutz geleistet werden. Im Team zu radeln und sich mit anderen zu messen, bietet zusätzlich einen sportlichen Anreiz. Durch die Stadt Lichtenau und den Kreis Paderborn werden attraktive Preise ausgelobt. Im letzten Jahr haben wir eines der größten Teams in der Stadt Lichtenau gestellt und nehmen auch dieses Mal gerne wieder teil.

Wann wird geradelt?

Von Sonntag, 26. Mai bis Samstag, 15. Juni 2024.

Wie kann ich mitmachen?

Die Anmeldung für Radelnde ist **ab sofort** möglich unter www.stadtradeln.de. Dort kann man dem Team **Sportverein DJK Kleinenberg** beitreten. Im Radelzeitraum werden die Radkilometer dann online eingetragen oder per STADTRADELN-App getrackt.

Der Vorstand freut sich über jeden zurückgelegten Kilometer!



B-Lizenz für Frauen:

Jetzt zum Sonderlehrgang 2025 anmelden

Qualifizierungsangebot speziell für Trainerinnen:

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) bietet im kommenden Jahr den nächsten Sonderlehrgang zur B-Lizenz an. Interessierte Frauen können sich ab sofort für die Ausbildung im SportCentrum Kaiserau anmelden – und profitieren bis zum 30. April von einem Frühbucher-rabatt.

Bereits zum dritten Mal wird ab Januar 2025 ein B-Lizenz-Lehrgang speziell für Frauen angeboten. Engagierte Trainerinnen, die sich qualifizieren möchten, können über die „Kompaktweg“-Ausbildung in nur einem Lehrgang die C- und B-Lizenz absolvieren.

Los geht die Ausbildung am 13. Januar 2025. In insgesamt sechs Ausbildungseinheiten im SportCentrum Kaiserau werden die Teilnehmerinnen für ein qualifiziertes Training im Amateurleistungsfußball des Erwachsenenbereichs vorbereitet.



Die Prüfung erfolgt zwischen dem 15. und 17. September 2025. Vor dem Lehrgang ist ein Aufnahmetest zu absolvieren.

Die Termine in der Übersicht:

Eignungstest: 28.05.2024 oder 25.11.2024 (zur Anmeldung)

Basis Coach I:

13.01.25 – 15.01.25

Basis Coach II:

03.02.25 – 04.02.25

Modul 1: 17.03.25 – 19.03.25

Modul 2: 05.05.25 – 07.05.25

Modul 3: 09.06.25 – 11.06.25

Modul 4: 25.08.25 – 27.08.25

Prüfung: 15.09.25 – 17.09.25

Frühbucherrabatt bis zum 30. April

Aufgrund des befristeten Förderbetrages reduziert sich die Lehrgangsgebühr bei einer Anmeldung bis zum 30. April auf 1.450 Euro. Ab dem 1. Mai beträgt die Gebühr regulär 1.800 Euro. Geleitet wird der Lehrgang von den FLVW-Verbandsfußball-Lehrer*innen Lea Notthoff und Björn Lerbs.

Die Anmeldung zum B-Lizenz-Lehrgang erfolgt ausschließlich im FLVW-Veranstaltungskalender auf [DFBnet.org](https://dfbnet.org). Bei Fragen steht Ihnen Sabine Pätzold gern zur Verfügung.

Zahlreiche Auszeichnungen

für verdiente Mitglieder

Nachdem der Jugendausschuss auf ein Jahr mit vielen Aktionen und Events zurückblickte, lud eine Woche später der Hauptverein zur Jahreshauptversammlung in die Sporthalle. In neuem Rahmen begrüßte die 1. Vorsitzende Ulrike Hibbeln-Sicken viele Blau-Weiße und berichtete über ein lebhaftes vergangenes Geschäftsjahr. Vor allem die Großevents wie Blau-Weiße Nacht, der Garde Contest oder die Sportwerbewoche mit dem Friesischen Abend waren einmal mehr zentrale Elemente des Vereinslebens.

Im sportlichen „Tagesgeschäft“ ragte natürlich der Aufstieg der Frauenfußballerinnen in die Bezirksliga heraus. Durch die Spielgemeinschaft mit Scherfede und Rimbeck verbesserte sich das Team nicht nur in der Spitze, sondern auch in der Breite und stellt nun auch eine Reserve in der Kreisliga A. Im Herren-Fußball ist nach wie

vor Sand im Getriebe, sodass es auch in dieser Saison nur um den Klassenverbleib geht.

Mehrere Erfolge fuhr auch im letzten Jahr die Bogensportgruppe ein. Auch die Garden konnten gute Platzierungen bei ihren Auftritten vorweisen. Darüber hinaus ist erfreulich, dass der Volleyball wieder größeren Zulauf erfährt und mit Handball und Leichtathletik zwei Sportarten im Regelbetrieb des Vereins hinzugekommen sind.

Bei den Wahlen wurden Florian Dickgreber als 2. Vorsitzender und Sebastian Leifels als Geschäftsführer in ihren Ämtern bestätigt. Julia Block kommt als Beisitzerin neu in den Vorstand. Kassiererin Rosa Anna Fermo freute sich über einen positiven finanziellen Jahresabschluss. Auf der Agenda für das laufende Jahr steht unter anderem die Sanierung bzw. Überarbeitung des Bogensportgeländes am

HOLZ
MEHRING

Bauen • Wohnen • Garten

www.holz-mehring.de

Tel. (05647)
9 46 60

Fax (05647)
94 66 29

Hauptstraße 68
33165 Kleinenberg

Semberg und die Umrüstung der Platzbeleuchtung auf LED.

- Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Christina Beseler, Christina Klocke, Petra Böhrner, Kevin Lauhoff, Nicola Bunte, Hiltrud von der Ahe, Dirk Kaufmann und Tanja Wiegers geehrt.
- Für 40 Jahre Johannes Dickgreber, Christoph Rücker, Hans-Josef Dissen, Christoph Wegener und Manfred Mehring.
- Für 50 Jahre: Ferdinand Bracke, Karl-Heinz Rohgengel, Franz Hagelüken und Bernhard Schreckenberger
- Für 60 Jahre: Manfred Hibbeln

Für ihre langjährigen sportlichen Verdienste im Frauen- und Herrenfußball und im

Gardesport wurden Julia Block, Philipp Kummerow, Julia Böning, Christina Leifels, Helena Deck-Kazmierczak und Lukas Schmidts ausgezeichnet.

Für ihr herausragendes Engagement im Rahmen des Garde Contests wurden Annika Dickgreber, Jennifer von Zitzewitz und Eva Gützlager mit der Silberner Verdienstnadel des Vereins bedacht. Das DJK-Ehrenzeichen in Bronze erhielten Jochen Dickgreber, Nicole Humbert, Robert Herr und Nikolas Otto.

Eine besonders hohe Auszeichnung durfte Franz Thiel entgegennehmen, der mittlerweile über 50 Jahre für die DJK als Schiedsrichter auf den Plätzen des Kreises unterwegs ist. Er wurde mit dem DJK Ehrenbrief ausgezeichnet.





Glowik GmbH & Co.KG
 Blankenroder Straße 17
 D-33165 Lichtenau-Kleinenberg
 Tel. +49 (0) 56 47/98 09 0-0
 Fax. +49 (0) 56 47/98 09 0-20

E-Mail: info@glowik-rohr.de

Datum	Heim		Gast	Anst.	Spielort
13.04.	JSG F-Jgd. I	-	SV Steinhausen	10:00	Lichtenau
	JSG B-Juniorinnen	-	VfR Borgentreich	11:00	Warburg
	JSG E-Jgd. I	-	JSG Ahden	11:00	Kleinenberg
	JSG C-Jgd.	-	SC Borchten II	11:00	Lichtenau
14.04.	SG Frauen II	-	BV Alme e.V.	12:30	Kleinenberg
	SG Herren II	-	SC Borchten III	12:30	Lichtenau
	SG Frauen I	-	FFC Nethegau II	15:00	Kleinenberg
	SG Herren I	-	SC Borchten II	15:00	Lichtenau
17.04.	SG Frauen II	-	SG Hövelriege	19:30	Kleinenberg
18.04.	SV Kollerbeck	-	SG Frauen I	19:30	Rischenau
19.04.	JSG Etteln	-	JSG C-Jgd.	19:00	Etteln
20.04.	JSG F-Jgd. I	-	JSG Fürstenberg	10:00	Lichtenau
	JSG E-Jgd. III	-	SV Steinhausen	11:00	Kleinenberg
	JSG E-Jgd. II	-	SV Büren	11:30	Kleinenberg
	JSG B-Jgd.	-	JSG Brenken	15:00	Kleinenberg
	TSV Wewer	-	JSG A-Jgd.	16:00	Wewer
21.04.	GW Holtheim II	-	SG Herren II	12:30	Holtheim
	Warendorfer SU	-	SG Frauen I	13:00	Warendorf
	GW Holtheim I	-	SG Herren I	15:00	Holtheim

Impressum:

Vereinszeitschrift des SV DJK Blau-Weiß Kleinenberg 1932 e.V.
 11. Ausgabe der Saison 2023/2024 | Redaktionsschluss 10.04.2024

Redaktion: Frank Brüß, Florian Dickgreber
 Satz & Layout: Jochen Dickgreber
 E-Mail: infoheft@svdj-kleinenberg.de
 Internet: www.svdjk-kleinenberg.de